

## Pressemitteilung

Potsdam, 19. Juni 2024 / 096

### Abschlussrunde zur Veranstaltungsreihe „dialogP“ mit Jugendlichen im Landtag

Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:

Pressestelle des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1035, -1032  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

Dem Landtag liegt an einer guten politischen Bildung für alle Schülerinnen und Schüler in Brandenburg. Deshalb hat das Parlament auch in der laufenden Wahlperiode mit der Reihe dialogP den Austausch zwischen Abgeordneten und Jugendlichen unterstützt. Nach Veranstaltungen in allen Wahlkreisen in Zusammenarbeit mit dem Verein Kumulus fand die Dialogreihe heute ihren offiziellen Abschluss. An der Veranstaltung im Landtag nahmen dessen Präsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke sowie Abgeordnete der Fraktionen und der Gruppe teil. Sie sprachen mit Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften aus Birkenwerder, Brandenburg an der Havel, Strausberg, Beelitz und Mühlenbecker Land, die zuvor als Gäste die Plenarsitzung im Landtag beobachten konnten.

**Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke** sagte zur Begrüßung: „dialogP verbindet den Landtag mit der Schule: Abgeordnete stellen sich den Fragen der Schülerinnen und Schüler zu vorbereiteten Themen und werden für ihre Antworten bewertet. Der Dialog kann Europapolitik betreffen, das Bildungssystem, Klimaschutz, Mobilität, Kultur oder auch große Fragen der Zeit wie Sicherheit, Stabilität und Frieden. Ein offener Dialog, auf Augenhöhe mit Politikern – zum mitdenken, mitreden und entscheiden, was manchmal gar nicht so einfach ist. dialogP vermittelt politische Bildung, die es noch zu wenig gibt für junge Menschen.“

Der Landtag Brandenburg organisiert dialogP zusammen mit dem gemeinnützigen Verein Kumulus. Das Projekt soll Wissen über politische Zusammenhänge vermitteln, Mut zum Einmischen machen und das Interesse an und die Auseinandersetzung mit Politik fördern. Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 9 und bringt sie mit Landtagsabgeordneten zusammen. In der laufenden Wahlperiode nahmen von 2020 bis 2024 insgesamt rund 4.000 Jugendliche und junge Erwachsene an den 59 Veranstaltungen teil.

